

Teil 4: Unterrichtsgestaltung

Interaktiv und praxisnah

Eine große Herausforderung für Trainer in der Weiterbildung von Berufskraftfahrern ist die Unterrichtsgestaltung. EU-BKF-News war Gast bei der Fahrschule Alex Schmidt in Hausen, die neuerdings mit der interaktiven Unterrichtssoftware „PC-Professional“ arbeitet.

Fahrlehrer aus Passion. So könnte man Alex Schmidt* am besten charakterisieren. Weil er viele Stunden seines Lebens selbst hinterm LKW-Lenkrad verbrachte, weiß er, was „seine“ Berufskraftfahrer erwarten: praxisnahe Infos sowie einen unterhaltsamen Unterricht mit kurzweiligen, gehaltvollen Präsentationen und möglichst auch bewegten Bildern.

Ungewohnte Situation

Nach Ansicht des CE-Fahrlehrers stellt die Weiterbildung viele Berufskraftfahrer vor eine neue, bislang ungewohnte Situation: „Plötzlich wieder die Schulbank zu drücken, ist für die Fahrer nach der oft lange zurückliegenden Schulzeit schwierig. Meist stellen sie sich die Frage, warum sie überhaupt eine Schulung machen sollen. Schafft man's dann nicht, schnell, gezielt, aber auch unterhaltsam Wissen zu vermitteln, schalten die Jungs ab und der Tag ist für beide Parteien gelaufen.“

Schmidt spielt dabei auf die Meinung vieler Schulungsteilnehmer an, dass ihnen der

GETRENNTE DARSTELLUNG FÜR AUSBILDER UND TEILNEHMER



Was kann PC-Professional?

» Die interaktive Unterrichtssoftware PC-Professional gestaltet die Schulungen abwechslungsreicher als statische, etwa auf Powerpoint basierende, Programme. Besonderheit ist der Zwei-Bildschirm-Betrieb, auf dem der Teilnehmer über den Beamer nur die für ihn relevanten Inhalte sieht, während der Ausbilder gezielt steuern kann, was er zeigt. Der Trainer hat zu jedem Element zusätzliche Hintergrundinformationen, Bedienungshinweise und Fragestellungen für den Unterricht.

- » Alle Fotos und sonstigen Elemente können mit zahlreichen Werkzeugen (z. B. Lupe, Spotlight, Stift) individuell bearbeitet und erweitert werden.
- » Das bei sonstigen Präsentationen oft lästige Springen zwischen den Programmen entfällt und ermöglicht dem Ausbilder so die volle Konzentration auf den Unterricht. Zudem entfallen störende Pausen und lange Ladezeiten von Videos und Animationen.
- » An die Bedürfnisse der Kunden angepasste Schulungen durch Integration eigener Inhalte sind ebenso möglich wie das Einfügen kundenspezifischer Firmenlogos.

Alles aus einer Hand!

Infoportal

Kompetent informiert zum BKRFQG: eu-bkf.de



Medien

Für Trainer und Teilnehmer



PC PROFESSIONAL

Seminarfinder

Aus- und Weiterbildungskurse professionell vermarkten



VogelCheck

Online lernen für die beschleunigte Grundqualifikation

VOGEL
CheckGrundquali



Ausbilder nichts beibringen könnte. Sie fühlen sich vermeintlich gut informiert. „Programme zu finden, die den Ausbilder unterstützen, war schwierig. Ich hatte das Gefühl, dass an diversen auf dem Markt erhältlichen Präsentationen zwar Fachleute gearbeitet haben – aber eben niemand, der die Bedürfnisse der Zielgruppe richtig kennt.“ „Kaum einer, der die wichtigen Informationen so erarbeitet und darstellt, dass es Leben in den Unterricht bringt und die Aufmerksamkeit hoch hält.“ Jetzt hat der CE-Spezialist das Passende gefunden. „Ohne Reklame machen zu wollen – PC-Professional erfüllt meine Bedürfnisse!“

Vor allem begeistern ihn die interaktiven Funktionen. Auf Beispiele angesprochen, führt Schmidt die Bedienung des Digitalen Tachos an – ein für viele Fahrer schwieriges Thema. „In statischen Präsentationen

zeigt man Bildchen, in der Hoffnung, dass es richtig rüberkommt. PC-Professional arbeitet dagegen interaktiv. Durch ein entsprechend eingebundenes Tool kann ich direkt Eingaben machen und der virtuelle DigiTacho macht exakt das, was ein Gerät im LKW auch machen würde.“

„So kann man Fragen viel besser nachvollziehen. Außerdem beinhaltet die Unterrichtssoftware alle Neuerungen für die digitalen Kontrollgeräte der zweiten Generation. Das Interesse der Teilnehmer ist auch dank der neuen Infos größer und sie haben am Ende das Gefühl, dass die Weiterbildung was bringt.“

Als weiteren großen Vorteil des neuen Programms führt Schmidt den zweigeteilten Bildschirm an. Auf seinem Laptop hat er übersichtlich den „Lehrgang“ mit entsprechenden Vertiefungen – u.a. Videos, Bilder sowie individuelle Inhalte. „Ob und was ich präsentiere, hängt vom Wissensstand der Gruppe, eventuellen Fragen und auch der Stimmung im Kurs ab.“

Die Teilnehmer sehen nur die vom Ausbilder angewählten Inhalte über das Beamer-Bild. „Ich bilde mit meinem Team seit 2009 aus und weiter. Inzwischen haben wir auch zahlreiche eigene Inhalte generiert. Bislang war's schwierig, die zu integrieren. Bei PC-Prof' ist das erstmals leicht möglich. Wir müssen keine Programme mehr wechseln,

Update Sozialvorschriften mit 28 Videos und 54 Minuten Spielzeit sowie über 1000 Elementen und Abbildungen

was jedes Mal einen Bruch im Unterricht bedeutet. Außerdem ist das Programm inzwischen markenneutral. Bei anderen Präsentationen stammen die Abbildungen meist von einem Hersteller. Das kommt bei Kunden, die andere Fabrikate fahren, nicht immer gut an ...“

Auch für die Generation 50+

„Nicht zu vergessen, gehöre ich mit 50+ ja quasi zur alten Garde“, kokettiert der leidenschaftliche Fahrlehrer. „Da ist es nicht mehr so einfach, richtig mit dem Computer umzugehen. Aber auch da kommt mir die benutzerfreundliche Oberfläche von PC-Professio-

nal entgegen.“ Der Fahrlehrer hat sich in relativ kurzer Zeit in die Feinheiten des Programms „hinein gefuchst“, wie er es nennt. „Eigentlich haben die Einweisung des Verkäufers und ein Abend des individuellen Studiums ausgereicht, um fit zu sein – wobei ich zugeben muss, dass ich anfangs im Unterricht selbst immer wieder Feinheiten entdeckt habe, die ich nutzen kann.“

Teilnehmer dazugewonnen

Kommt es zu Änderungen bei Gesetzen und Vorschriften oder gibt es neue Erkenntnisse in den unterschiedlichen Segmenten der Aus- und Weiterbildung, werden diese sofort eingearbeitet. „Jüngst gab es ein kleines Update für die Grundqualifikation im

Bereich der Sozialvorschriften, das ich sofort überspielt bekommen habe. Damit bin ich automatisch auf dem neuesten Stand und muss

selbst nicht so viel Zeit für die Recherche aufwenden.“

Ob er PC-Professional weiterempfehlen kann? „Natürlich ist das Programm teurer als einfache Powerpoint-basierte Präsentationen. Wir konnten dadurch aber bereits zahlreiche Kunden dazugewinnen, die andere Schulungen als zu langweilig und vor allem nutzlos empfunden haben. Insofern rechnet sich der Preis. Und mal ganz ehrlich: Ich hab' doch selbst ein viel besseres Gefühl, wenn meine Fahrer am Ende mit einer zufriedenen Miene nach Hause gehen – vor allem, weil ich weiß, dass sie wiederkommen!“

Impressum EU-BKF-NEWS ist eine Information der Springer Fachmedien München GmbH, Aschauer Straße 30, 81549 München, www.eu-bkf.de, E-Mail: info@eu-bkf.de, Ralf Vennefrohne (verantwortlich)

BRAUCHT PROFI WISSEN.

EU-BKF DE

IHR COCKPIT FÜR AUS- UND WEITERBILDUNG